



# Stadtzeitung

Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grißheim und Steinenstadt

## Buntes Spektakel vor Tausenden von Besuchern

Rund 2200 Narren gaben am Fasnachtssonntag in der Neuenburger Innenstadt ein buntes Spektakel, das die traditionelle Neuenburger Fasnacht krönte. Über 70 Narrenzünfte, Cliques, Musiken, Vereine und Fußgruppen boten beim großen Narrenumzug rund zwei Stunden lang Stimmung. Da wurde mit Konfetti geworfen und gestopft, die kleinen Besucher bekamen immer wieder Bonbons und andere Süßigkeiten. Ganz besonders die große Vielfalt der einheimischen Zünfte und Cliques begeisterte Tausende Besucher. Närrisch pointiert wurden verschiedene lokale Themen. Mit einem Kreisverkehrspolizist hatte die Gruppe um Eugen Sänger



und Georg Baumann den Bau der Kreisverkehrsanlage am Kronen-

rain pointiert. Die Gruppe „Unicum“ holte den Kölner Karneval in die Zähringerstadt: Stilecht als Köbes servierten die Darsteller das Bier unter anderem Bürgermeister Joachim Schuster und seiner Gattin. Der FC Neuenburg bedankte sich für den neuen Kunstrasenplatz. Aber auch der Nachbarverein aus Steinenstadt hatte sich dieses Themas angenommen. mps/Fotos: Münch



## Impressum

Herausgeber:  
Stadt Neuenburg am Rhein  
Rathausplatz 5  
79395 Neuenburg am Rhein  
Telefon 07631/791-0  
Telefax 07631/791-222

e-mail:  
stadtzeitung@neuenburg.de  
internet:  
http://www.neuenburg.de

Verantwortlich für den  
amtlichen Teil:  
Bürgermeister  
Joachim Schuster

Redaktion: Martin Bächler  
Telefon 07631/791-104  
Textannahme: Sarah Michaelis  
Telefon 07631/791-102

Verantwortlich für den  
Anzeigenteil:  
Primo Verlag, Stockach

Satz & Layout:  
MPS design+medien  
Volker Münch, Müllheim  
Telefon 07631/4350  
e-mail:  
volker.muench@mps-medien.de

Druck & Verlag:  
Primo Verlag  
Meßkircher Straße 45  
78333 Stockach  
Telefon: 07771/9317-0  
Telefax: 07771/9317-40

Die Stadtzeitung wird an alle  
Haushalte im Bereich der Stadt  
Neuenburg am Rhein kostenlos  
verteilt.  
Reklamationen bei Nichterhalt  
sind an den Verlag zu richten.

Redaktionsschluss:  
montags 12.00 Uhr.

## Sprechstunde des Bürgermeisters

Es wird um Terminabsprache mit  
dem Sekretariat des Bürgermeis-  
ters, Tel. 07631/791-101 ge-  
ben, um unnötige Wartezeiten  
zu vermeiden.

## Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag  
9.00 - 16.00 Uhr  
Mittwoch 9.00 - 18.30 Uhr  
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr  
Die Öffnungszeiten von 12 - 14  
Uhr bzw. am Freitag von 12 - 16  
Uhr sowie am Samstag beschrän-  
ken sich auf das Bürgerbüro und  
die Touristinformation.

## Öffentliche Bekanntmachungen

# Gemeinderat tagt am Montag

Die nächste öffentliche Ge-  
meinderatssitzung findet am  
kommenden

**Montag, 23. Februar 2015,  
19.30 Uhr,**

im Sitzungssaal des Rathauses  
statt.

Tagesordnung

1. Bürgerfragen/Die Verwaltung in-  
formiert
2. Bekanntgabe von Beschlüssen  
aus nichtöffentlichen Sitzungen
3. 1. Änderung des Bebauungspla-  
nes und örtliche Bauvorschriften

„Beim Wuhroch“ im beschleunig-  
ten Verfahren; Beschlussfassung  
über den Entwurf und die Offen-  
lage

4. Bebauungsplan mit örtlichen  
Bauvorschriften „Östliche Innen-  
stadt I“ im Bereich der Müllheimer  
Straße/Zähringer Straße, Aufstel-  
lungsbeschluss

5. Erlass einer Veränderungssper-  
re für das Gebiet des Bebauungs-  
planes mit örtlichen Bauvorschrif-  
ten „Östliche Innenstadt I“ im Be-  
reich der Müllheimer Straße/Zäh-  
ringerstraße

6. Bauantrag zu einem bestehen-  
den Schuppen

Bauort Neuenburg am Rhein,  
Müllheimer Straße 25, Grundstück  
Flst. Nr. 4321

7. Lärmschutzwall westlich der  
BAB A5, Erdarbeiten; Auftragsver-  
gabe

8. Einführung des Neuen Kommu-  
nalen Haushaltsrechts – Vergabe  
der Vermögensbewertung

9. Bekanntgabe einer Eilentschei-  
dung (Erd- und Rodungsarbeiten  
auf dem Grundstück der Firma Vita  
im Rheinpark).

## Neuenburg aktuell

# Weitere Aufträge für Kindergarten in Grißheim vergeben

**Der Umbau und die Erweite-  
rung des Kindergartens zu-  
sammen mit der Einrichtung einer  
Kleinkindgruppe schreiten  
voran. Jetzt vergab der Ausschuss  
für Umwelt und Technik weitere  
Gewerke mit einem Volumen  
von knapp 172.000 Euro. Eine ak-  
tuelle Bedarfsermittlung erfor-  
dert zusätzliche Betreuungsplät-  
ze, die im Obergeschoss verwirk-  
licht werden sollen.**

In der jüngsten Sitzung des Aus-  
schusses wurden weitere Gewerke  
vergeben. Die Gerüstbauarbeiten  
wird die Maulburger Firma Göring  
GmbH ausführen. Mit 7936,47 Euro  
hatte sie das günstigste Angebot  
abgegeben und bleibt rund 560  
Euro unter der Kostenberechnung.  
Die Klempnerarbeiten bleiben  
in der Zähringerstadt: Die Hand-  
werksfirma Hollenweger GmbH  
gab ein Angebot über einen Betrag  
von 13.777,94 Euro ab und unter-  
schritt ebenfalls die Kostenberechnung  
um 3.222 Euro. Das günstigste  
Angebot für die Glaserarbeiten  
und Klappläden gab die Schrei-  
nerei Lösch aus Neuenburg am  
Rhein ab. Sie bietet die Arbeiten  
für 66.769,53 Euro an und blieb  
ebenfalls um 3.230 Euro unter der  
Kostenberechnung der Planer. Hö-  
her als die Berechnung werden die  
Erd-, Beton-, Mauer- und Ab-  
brucharbeiten ausfallen. Das An-  
gebot der Firma Link aus Hart-

heim fiel mit 45.224,47 Euro rund  
9.224 Euro teurer aus. Dafür wer-  
den die Zimmer- und Dachdecker-  
arbeiten wieder günstiger ausfal-  
len. Die Neuenburger Zimmerei  
Dischinger gab ein Angebot über  
38.229,46 Euro ab und unterschritt  
die Kostenberechnung um 5.770  
Euro. Der Rahmen der Kostenbe-  
rechnung für die nun vergebenen  
Gewerke betrug 175.500 Euro. Die  
Summe der Vergabe entspricht ein-  
nem Betrag von 171.937,87 Euro.  
Damit bleiben die Kosten unterm  
Strich 3.562 Euro unter der errech-  
neten Summe der Berechnung. Für

das Projekt erhält die Stadt einen  
Zuschuss in Höhe von 70.000 Euro.  
„Es ist wichtig, dass solche histo-  
rischen Gebäude auch erhalten  
bleiben“, betonte Schuster. Ent-  
sprechend den üblichen Vorgaben  
soll deshalb die Fassade zurück-  
haltend mit Pastelltönen gestaltet  
werden. Die aktuellen Anmeldun-  
gen hätten auch neue Bedarfszah-  
len ergeben. „Wir brauchen weite-  
re zehn Betreuungsplätze“, kündigte  
der Bürgermeister an. Sie sollen  
im Obergeschoss verwirklicht wer-  
den, sobald der notwendige Zu-  
schuss zugesagt wird. mps

# Beleuchtung im Sägeweg wird erneuert

**Die Neuenburger Stadtverwal-  
tung wird im Sägeweg die  
Straßenbeleuchtung erneuern.**

Dabei nutzt sie eine Chance, die  
sich kurzfristig ergeben hat und die  
Kosten mehr als halbieren wird. In  
diesem Bereich will das Tochter-  
unternehmen der Badenova die  
„bnNetze GmbH“ im Gehweg ein  
20-Kilovolt-Kabel verlegen, das  
von Müllheim bis zur Trafostation  
Sandroggen verläuft.

Mit der Verlegung des neuen Erd-  
kabels reduzieren sich die Baukos-  
ten für den städtischen Anteil deut-  
lich, so dass am Ende 19144 Euro

an Kosten anfallen werden. Auf-  
grund der Einsparung lässt sich zu-  
sätzlich das Konzept der Stadt, die  
Gehwegoberflächen mit Pflaster  
barrierefrei herzustellen, im Säge-  
weg fortsetzen. Auch hier ergibt  
sich durch die Arbeiten der Bade-  
nova eine Kostenreduzierung. Die  
Stadt verspricht sich von einer ge-  
pflasterten Oberfläche eine kost-  
engünstigere Unterhaltung, soll-  
ten Erdarbeiten anfallen oder sich  
der Untergrund im Laufe der Zeit  
absenken. Das Öffnen und Schlie-  
ßen sei dann weniger aufwändig  
als das Asphaltieren von Teilberei-  
chen. mps

# Kunstrasenplatz wird bereits bespielt

Der Kunstrasenplatz beim Rheinwaldstadion in Neuenburg wird bereits bespielt. Zuvor war er gemeinsam von der Stadt und dem Hersteller abgenommen worden, berichtete die Stadtverwaltung dem Ausschuss für Umwelt und Technik in seiner jüngsten Sitzung. „Die Anlage ist als mängelfrei übergeben worden“, erklärte Jörg Geffken von der städtischen Bauverwaltung. Zur Pflege der Anla-

ge seien die Mitarbeiter des städtischen Betriebshofes vom Hersteller instruiert worden. Zumindest während des Zeitraums der Gewährleistung werde der Platz vom Hersteller zweimal im Jahr gewartet. Dabei wird mit einer speziellen Maschine das Bodengranulat aufgenommen, gereinigt und wieder gleichmäßig zwischen den Rasenhalmen aus Kunststoff verteilt. Eine offizielle Einweihung wird im Frühjahr stattfinden. mps ■

# Änderungen Stadtbuslinie 110 wegen Bau Kreisverkehrsplatz im Bereich Kronenkreuzung

Während den Bauarbeiten des Kreisverkehrsplatzes im Bereich Kronenkreuzung sind auf der Stadtbuslinie 110 die folgenden Haltestellenänderungen erforderlich:  
Voraussichtlicher Beginn: Montag, den 23. Februar 2015  
Bushaltestelle Breisacher Straße Ost und West wird nicht bedient.  
Bushaltestelle Rathausplatz Nord wird nicht bedient.  
Bushaltestelle Rathausplatz Süd wird nur Montag-Freitag in den frühen Morgenstunden, sowie Samstag und Sonn- und Feiertags bei einigen Fahrten in Richtung Müllheim Bahnhof bedient.  
Durch den Wegfall der zuvor genannten Haltestellen wird in der

Müllheimer Straße auf Höhe Drogerie Boll (in Fahrtrichtung Industriegebiet und Grifßheim) und auf der gegenüberliegenden Straßenseite in Höhe Haus Nr. 15 (in Fahrtrichtung Müllheim) eine Ersatzhaltestelle eingerichtet.  
Die Bushaltestelle Sägeweg in Fahrtrichtung Breisacher Straße und Müllheim Bahnhof wird nicht bedient. Ersatzweise halten die Busse an der Bushaltestelle Beethovenstraße.

Nähere Informationen erhalten Sie bei der SWEG Müllheim Tel. 07631/3664120. Beachten Sie bitte auch die Informationen im Fahrplankasten der betroffenen Bushaltestellen. ■

## Glückwünsche

### Es erreichten ein Alter von...

**Neuenburg:**  
95 Jahre: Charles Antoine Sägeweg 23

82 Jahre: Anita Maryniak Tennenbacherstr. 4

75 Jahre: Gertrud Hauser Max-Schweinlin-Str. 21

71 Jahre: Jutta Tenten Rebstr. 4

78 Jahre: Helmtrude Müller Georg-Wickram-Str. 25

71 Jahre: Manfred Schwarz Bertholdstr. 4

72 Jahre: Monika Berger Berner Str. 10

79 Jahre: Johanna Butscher Breisacher Str. 4

71 Jahre: Siegfried Oberst Narzissenstr. 3

84 Jahre: Erwin Kößler Freiburger Str. 14

75 Jahre: Siegfried Laatsch Müllheimer Str. 23

84 Jahre: Viktor Usbek Fischerstr. 11

80 Jahre: Maria Dischinger Elsässer Weg 7

80 Jahre: Anna Rueb Zähringerstr. 24a

77 Jahre: Egon Senftle Pfarrer-Christen-Str. 3

**Grifßheim:**  
81 Jahre: Magdalena Strohmaier Feldbergstr. 1

81 Jahre: Edith Koch Rheinstr. 10

**Steinenstadt:**  
85 Jahre: Klara Hugenschmidt Kirchstr. 21

86 Jahre: Maria Elsässer Kirchstr. 26

74 Jahre: Egon Imm Hauptstr. 26

79 Jahre: Ludwig Elsässer Fischergasse 2

**Zienken:**  
82 Jahre: Klara Güsmer Obere Dorfstr. 2

*Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren recht herzlich zu ihrem Ehrentag und wünscht für die Zukunft alles Gute und beste Gesundheit!* ■

## Unsere Energie

### Sparen mit Ökostrom

Nutzen Sie die kostenlose Ökostrom-Beratung unseres Partners badenova, lassen Sie sich Ihr Ersparnis berechnen. Einladung zur Beratung am Mittwoch, den 25.02.2015 ab 16.00 Uhr im Bürgerbüro. Bitte bringen Sie Ihre aktuelle Verbraucherechnung mit. Terminvereinbarungen unter Tel. 0800 2791010 oder [www.badenova.de/neuenburg](http://www.badenova.de/neuenburg)  
Unser Berater Herr Erwin Bornemann freut sich auf Sie. ■

# Liebe Steinenstädter Sie alle

egal ob alt eingewohnt oder neu zugezogen sind herzlich eingeladen zum

## 1. Steinenstadter Bürgerempfang

**Samstag, 28.02.2015 von 16 – 20 Uhr**  
**Baselstabhalle Steinenstadt**

Der Ortschaftsrat und die ortsansässigen Vereine, die sich Ihnen vorstellen möchten, freuen sich auf

# Sie alle

Lassen Sie sich überraschen und stoßen Sie mit uns an

# Kreisverkehrsanlage Schlüsselstraße/L134: voraussichtliche Dauer der Verkehrsbeschränkung bzw. Verkehrslenkung während der Bauzeit

Um eine regulierte Verkehrslenkung zu ermöglichen, hat die Stadt Neuenburg am Rhein die erforderlichen Tiefbauarbeiten zur Neuerrichtung einer Kreisverkehrsanlage in zwei Bauphasen unterteilt.

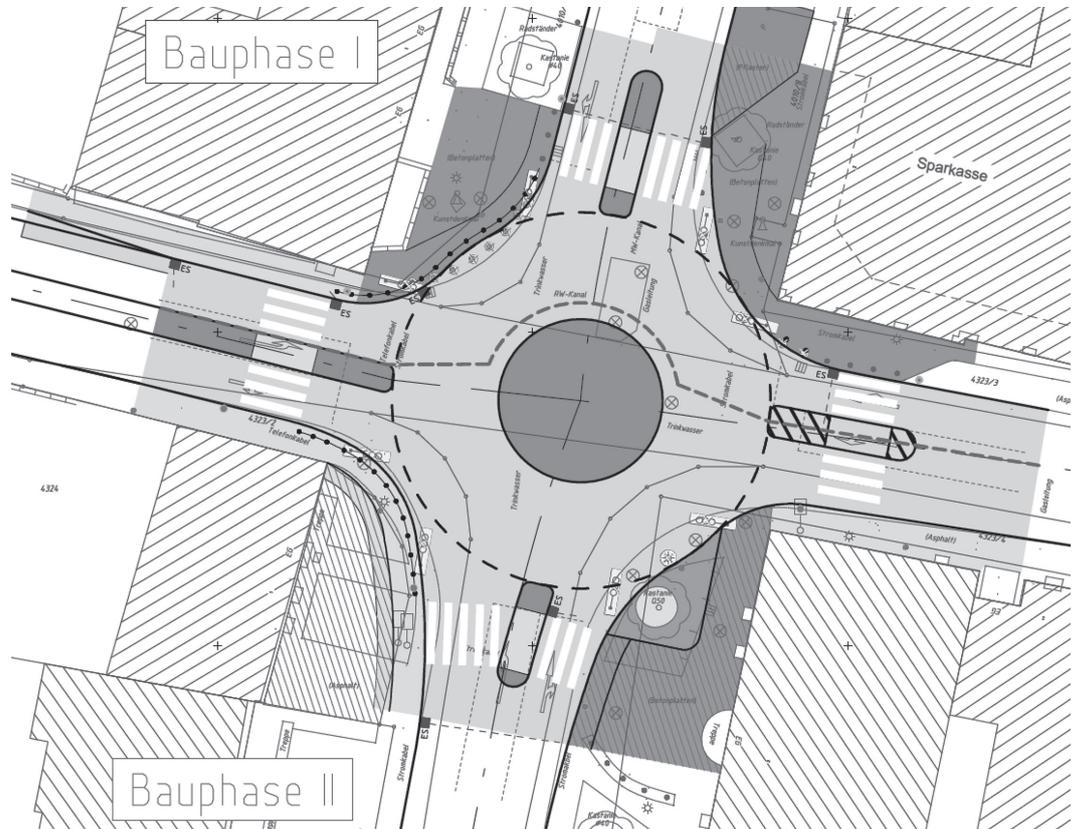
Die Arbeiten beginnen voraussichtlich am 23. Februar 2015.

Gemäß dem angepassten Bauzeitenplan, der durch die ausführende Firma Knobel Bau GmbH / Hartheim zu erstellen und einzuhalten ist, werden zunächst Baumaßnahmen im geöffneten Untergrund stattfinden (Erneuerung von Wasserversorgungsleitungen in Teilen, Stromleitungen in Teilen, Einrichtungen der Telekom). Ergänzend werden für zukünftige, noch nicht geplante Maßnahmen Lehrrohre mit eingebaut.

Die Arbeiten werden wie eingangs beschrieben in zwei Bauphasen aufgeteilt.

Für die erste Phase ist ein Zeitrahmen von acht Wochen vorgesehen, über die Osterfeiertage bis ca. Mitte April 2015.

Die zweite Bauphase ist dann im direkten Anschluss an die erste Bauphase mit nochmals acht Wochen terminiert. Eine geplante Fer-



stigung ist Ende Juni 2015 angestrebt.

Ihr Ansprechpartner im Rathaus zu Fragen ist Jörg Geffken, Teamlei-

tung Technische Dienste im FB 20, Tel. 07631/791-208.

## Rheinschule: Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2015/16

Mit Beginn des Schuljahres 2015/2016 sind alle Kinder, die bis zum 30. September des laufenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben, verpflichtet, die Grundschule zu besuchen. Die Schulanmeldung für alle Kinder aus Neuenburg findet im Kernort Neuenburg am Rhein im Sekretariat der Rheinschule an den nachfolgenden Tagen statt: Freitag, den 6. März 2015: 13.30 – 16.30 Uhr, Samstag, den 7. März 2015: 9.00 – 12.00 Uhr. Die Schulanmeldung für die Kinder aus Grißheim findet am Samstag, den 28. Februar 2015 ab 10.00 Uhr im Schulhaus Grißheim nach Vereinbarung statt. Für alle Kinder aus Steinental und Zienken vereinbaren Sie bitte einen Termin mit dem Sekretariat: telefonisch oder per Mail an

rheinschule-neuenburg@gmx.de. Eltern, die ihre Kinder (Kann-Kinder) vorzeitig einschulen möchten, vereinbaren bitte einen verbindlichen Anmeldetermin mit dem Sekretariat in Neuenburg. Bitte bringen Sie zur Anmeldung

die Geburtsurkunde oder Familienstammbuch und das Vorsorgeheft (gelbes U-Heft) mit. Die Kinder sollten bei der Anmeldung dabei sein. Wünsche für die Klasseinteilung bitte schriftlich am Anmeldetag mitbringen.

### Anmeldung zur offenen Ganztagschule und zur Randzeitbetreuung

Alle Eltern der Rheinschule haben am Freitag, 6. März, von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr und am Samstag, 7. März, von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr die Möglichkeit, ihre Kinder „zur offenen Ganztagschule“ und zur Randzeitbetreuung anzumelden.

### Stadt- und Museumsführung

am Sonntag, 1. März, 11.15 Uhr. Nach einem kurzen Besuch im Museum für Stadtgeschichte findet eine Führung über den historischen Neuenburger Stadtrundgang statt. Treffpunkt: Museum für Stadtgeschichte am Franziskanerplatz.

Neuenburg am Rhein

**Museum für Stadtgeschichte**

Stadt Neuenburg am Rhein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch immer sonntags von:  
 10.00–12.00 Uhr  
 14.00–16.00 Uhr

Franziskanerplatz 4  
 79395 Neuenburg am Rhein

www.neuenburg.de

# Narren löffelten gemeinsam die Suppe aus

**Eine kräftige Rinderbrühe mit Viel Rindfleisch und Nudeln: So gestärkt starteten die Neuenburger Narren am schmutzigen Dunnschdig in die fünfte Jahreszeit. Zum 24. Mal hat die Stadt Neuenburg mit ihrem Bürgermeister Joachim Schuster zur Narrensuppe in die „Krone“ eingeladen. „Neuenburg ist ein Gefühl. Das kommt an Fasnacht erst zur Geltung“, sagte der Rathauschef in seiner launigen Begrüßung.**

Unter den Gästen hieß der Rathauschef erstmals den Freiburger Oberbürgermeister Dieter Salomon willkommen, der von der Neuenburger Narrenzunft „D'Rhiischnooge“ mit dem Hausorden bedacht wurde und der sich mit geschliffenen Worten für die Einladung bedankte. Er sei jetzt in den diplomatischen Dienst aufgestiegen, kommentierte er die Ernennung zum „Botschafter der Landgartenschau“ durch Joachim Schuster. „Das Beste ist, dass man zur Beamtenschaft eine Diplomatenpension dazu bekommt“, scherzte Salomon und rührte im Gegenzug kräftig die Werbetrommel für den Amtsinhaber angesichts der bevorstehenden Bürgermeisterwahl. Man könne von einem Politiker erwarten, dass er Visionen hat, meinte Salomon und sagte: „Ich kann locker von heute bis Aschermittwoch sehen und Schuster werde bei der Wahl keinen Gegenkandidaten haben. Jemand der nach Aschermittwoch kandidieren würde, wäre närrisch, meinte das Stadtoberhaupt der großen Zähringer-Schwesterstadt. Verzichten musste der OB aber auf die Auftritte der Freiburger Stammgäste



der Neuenburger Narrensuppe, sowohl die Clownerie der Breisgauer Narrenzunft als auch das beliebte Duo „Dumm & Schwätzer“ waren grippebedingt ausgefallen. Dennoch war für ein gut zweistündiges abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm gesorgt, durch das mit viel Witz und Charme Bernadette Burgert führte. Keine Sorgen muss man sich in Neuenburg um den närrischen Nachwuchs machen. Mit „Papa macht Diät und wir nehmen ab“ glänzte mit Kathrin Pauer die jüngste Akteurin der Frauenfasnacht in der Bütt. Als Schräge Flugbegleiterinnen sorgten Martina Niekrawitz und Annette Pauer für Belustigung im Saal und auch das Gesangstrio der Zigeunerclique sorgte mit „Mir längts“ für Stimmung. Höhepunkte waren die Auftritte der „Kroneraibrunzer“, Stefan und Tobias Anlicker sowie Christian Schlüter, die mit flotten Rhythmen und frechen Texten den Saal zum Kochen brachten. Mit dem „Rothus-Stüble-Lied“ kritisierten sie den andauernden Leerstand im einstigen Rathausstüble. Als Fasnets-Patriot rechnete Markus J. Weber mit dem Kölner und Mainzer Karneval, dem Münchner Fasching aber auch den gruseligen Tiroler Perchten und der Schweizer Fasnacht ab: „Basel des isch de Hit, die kenne de Kalender nit. Die tüen's bis heut nit kapiere, erscht acht Dag später tüen die pffiffe.“ Auch das elsässische Mundartkabarétduo Christine Wolff und Pierre Zeidler waren wieder gern gesehene Akteure: mit ihrer satirischen Betrachtung des Alltags brachten Sie auch in diesem Jahr die Gäste wieder zum Lachen. an!





### Bibliothekskatalog der Stadtbibliothek als App erhältlich

Ein mobiler Zugriff auf den Bestandskatalog der Stadtbibliothek Neuenburg ist nun durch die kostenlose „Web Opac App“ für das Betriebssystem Android möglich. Mit der „Web Opac App“ können Nutzer eines Smartphones oder Tablet-PCs mobil und bequem im Katalog suchen, ausgeliehene Medien vormerken, Leihfristen überprüfen und verlängern. Als Zusatzfunktion kann eine individuelle Erinnerung vor Ende der Leihfrist eingestellt werden. Die App ist erhältlich im Google Play Store: Web Opac: 500+ Bibliotheken. ■

### Sprechstunden Rentenversicherung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Heinz-Joachim Bähr, erteilt Auskunft in allen Fragen der Deutschen Rentenversicherung und hilft beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen. Die nächsten Sprechtage finden am 25.02.2015 und am 11.03.2015 im Rathaus der Stadt Neuenburg am Rhein statt. Telefonische Anmeldung bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Tel. 07631/791-0 oder per e-mail: buergerbuero@neuenburg.de. Zum Sprechtag sind Versicherungsunterlagen, Personalausweis, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung (IBAN + BIC) und der Krankenkassenausweis mitzubringen. ■

### Beratungsstelle für Energie

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr, im Fraktionszimmer des Rathauses, zur Verfügung. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an das Team Technische Dienste 07631/791-217, oder an das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel.:07631/791-0. ■

## Mitreißender Spanisch-Abend am KGN

Das Kreisgymnasium Neuenburg feierte ein Spanisch-Fest in der Aula, das den Besuchern noch lange in Erinnerung bleiben wird. Insgesamt war der Abend ein großer Erfolg – man genoss den spanischen „life-style“ und ließ sich mitreißen vom ausgelassenen Ambiente.

Der Spanischkurs der Kursstufe 2 organisierte mithilfe ihrer Lehrerin Frau Katja Calderón, trotz des bevorstehenden Abiturs, diese „Noche española“. Ausschlaggebend für den Erfolg des Bühnenprogramms war vor allem das Engagement einer Schülerin: Dilara Mutlu hatte viel Geduld und das nötige Temperament, um mit dem quirligen Spanischkurs einen Flamenco-Tanz bühnenreif einzustudieren. Dieser fand großen Anklang. Darauf folgten zwei beeindruckende Soloauftritte von Dilara. Das Lied „La Estrella“ des bekannten Flamencosängers Enrique Morente entsprang ihrer passionierten spanischen Seele. Der Auftritt der Klasse 8 war sehr gelungen. Besonders berührten das Publikum Leonie Oeschger (Kl. 10)



und Mayu Calderón mit ihrem Duett „Déjame libre“. Ein Gedicht, in welchem der Spanische Bürgerkrieg thematisiert war, wurde von Anna Bollinger, sehr lebendig vortragen. Zuletzt riss Anna-Lena Kruijer mit ihrem Solo „Como la cigarra“ das Publikum mit. Bei allen Liedern konnten die

Schüler auf die tatkräftige musikalische Unterstützung dreier Lehrer zählen: Thomas Christ, Timo Vierer und Dr. Michael Maintz. Wie üblich am KGN, kam aber auch Hilfe von allen Seiten beim Zubereiten der leckeren tapas, beim Verkauf der Getränke und beim Bedienen der Technik. ■



### Besuch bei der Feuerwehr

Am Freitag, den 31. Januar besuchten die Klassen 4a und 4c der Rheinschule mit ihren Klassenlehrern Eckart Tobian und Karin Wendel die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Neuenburg. Die Kommandanten Herr Grozinger, Herr Maas und Herr Kössler sowie Herr Salathe hatten sich viel Zeit genommen, die vielfältigen Aufgaben der Feuerwehr zu erläutern und die Ausrüstung, wie auch die verschiedenen Fahrzeuge vorzustellen. Mit viel Geduld und Einfühlungsvermögen wurden alle Fragen der Schüler beantwortet. Höhepunkt des äußerst informativen Vormittags war natürlich die Rückfahrt zur Schule in den Feuerwehrautos. ■



## Freiburgs Oberbürgermeister Salomon zu Gast

**Anlässlich der Neuenburger Ratssuppe kam der Freiburger Oberbürgermeister Dr. Dieter Salomon nach Neuenburg. Vor der traditionellen Ratssuppe trug sich der Oberbürgermeister ins Goldene Buch der Stadt ein. Ferner übernahm er eine Baumpatenschaft anlässlich der geplanten Landesgartenschau.**

Als Zähringerstädte verbindet Frei-

burg mit Neuenburg eine Tradition bis ins Mittelalter zurück. Seit vielen Jahren wird diese Verbindung mit weiteren Zähringerstädten in Deutschland und in der Schweiz gepflegt. Und es gibt noch eine Verbindung, die auf persönlicher Ebene zwischen den beiden Stadtoberhäuptern Dieter Salomon und Joachim Schuster schon lange besteht: der Fußball. Nach den Worten Schusters hatte Salomon frü-

her die Kickschuhe für die südbadische Bürgermeister-Mannschaft geschnürt und mitgekickt. Dass der Besuch in der Zähringerstadt gerade am Schmutzgie Dunnschdig stattgefunden hat, war auch kein Zufall. Freiburgs OB wollte die Chance nutzen, endlich an der sogar unter Freiburger Narren als legendär bezeichnete Ratssuppe teilnehmen. Immerhin treten neben Neuenburger Bühnenakteuren auch immer wieder fasnächtliche Größen aus der Münsterstadt

auf. Nach dem Eintrag ins Goldene Buch der Stadt ernannte Schuster seinen Amtskollegen zum Baumpaten für die Landesgartenschau. Für den grünen Oberbürgermeister werde ein Spitzahorn gepflanzt. Der beliebte Laubbaum war „Baum des Jahres 1995“ und zeichnet sich durch ein „helles, frisches Grün“ aus. Schuster meinte dazu: „Das passt zu einem grünen Oberbürgermeister.“ Zuvor erläuterte der Neuenburger Rathauschef die Pläne für die Landesgartenschau. mps

Zähringerstadt  
**Neuenburg am Rhein**

Patric Heizmann

## ICH BIN DANN MAL SCHLANK

Sa., 25. April 2015

**Beginn: 20.00 Uhr**  
 Einlass: 19.00 Uhr

**Stadthaus Neuenburg am Rhein**

**Eintritt: 15,- EUR**

**Vorverkaufsstellen:**

**Bürgerbüro im Rathaus**  
 Neuenburg am Rhein  
 Rathausplatz 5  
 79395 Neuenburg  
 am Rhein  
 Tel: 07631-791-0

**Volksbank Müllheim eG**  
 Geschäftsstelle Neuenburg  
 am Rhein  
 Metzgerstraße 1  
 79395 Neuenburg am Rhein  
 Tel: 07631-808-408

Mit freundlicher Unterstützung von:



Online Kartenvorverkauf:  
[www.reservix.de](http://www.reservix.de)

[www.neuenburg.de](http://www.neuenburg.de)

Photo by Mirko Heinemann

## Orientierungsveranstaltung für Existenzgründer/innen

**E**rfahrene Gründungsberater des Steinbeis-Beratungszentrum Unternehmensgründung und -entwicklung geben konkrete und praxisbezogene Tipps für die Schritte in die Selbständigkeit, unterstützen Jungunternehmer in der Startphase und gehen auf die Anforderungen bei der Unternehmensnachfolge ein. Die Stadt Neuenburg veranstaltet mit der Wirtschaftsförderung Region Freiburg am 11. März 2015 eine kostenlose Orientierungsveranstaltung für Existenzgründerinnen und Existenzgründer.

Im Rahmen der 4-stündigen Abendveranstaltung wird u.a. auf folgende Punkte eingegangen:

- Konkrete Antworten auf Fragen rund um die Selbständigkeit
  - Chancen und Risiken der Selbständigkeit
  - Dialog und Feedback zur Gründungsidee
  - Überblick über Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten
- Weitere Informationen unter [www.stw.de/su/1678](http://www.stw.de/su/1678).

stw.de/su/1678.

Die kostenlose Veranstaltung findet statt: Mittwoch, den 11.03.2015 von 17-21 Uhr, Rathaus Neuenburg, Rathausplatz 5. Anmeldung ist erforderlich beim Steinbeis-Beratungszentrum Unternehmensgründung und -entwicklung: Tel. 0761/28561270 oder [johannes.merkel@stw.de](mailto:johannes.merkel@stw.de).

## Grißheim Fackelzug zum Fastnachtfeuer

**D**ie Ortsverwaltung Grißheim lädt zum Fackelzug zum Fastnachtfeuer ein. Treffpunkt Samstag den 21.02.2015 um 18.00 Uhr auf dem Dorfplatz Grißheim. Beim Eintritt der Dämmerung ziehen wir mit unseren Fackeln zum Fastnachtfeuerplatz. Alle Kinder, Jugendliche und Eltern sind herzlich eingeladen. Die Fackeln werden von der Ortsverwaltung gestiftet. Die „Freiwillige Feuerwehr“ Grißheim sorgt für die Sicherheit.



# Fasnachtssonntag – eine Stadt außer Rand und Band



## Närrisches Treiben im St. Georg

Zur festen Tradition hat sich zwischenzeitlich der närrische Faschnachmittag über alle Generationen hinweg am schmutzigen Dunschtig im Seniorenzentrum St. Georg etabliert. Schön geschminkt und mit Hüten versehen waren viele Bewohner voller Erwartung auf das närrische Programm. Mit zünftigem Neuenburger Narrenmarsch eröffnete die Hoffnungsgarde der Narrenzunft Rhischnooge im Gleichschritt das närrische Programm. Begrüßt wurden auch die Fasnachtsgäste, die sich über den Rhein aus Bantzenheim vom Pflegeheim Les Molenes nach Neuenburg aufmachten. Kostümiert mit Nachthemden und närrischen Kopfbedeckungen war die Wiedersehensfreude groß. Als nächsten Programmpunkt eroberten die Zigeunerkinde mit ihrem Piraten-Pipi Langstrumpf Auftritt die Herzen der Senioren im Sturm. Gut gestärkt nach Kaffee und frischen Berlinern, begannen die Mitarbeiter des Altenwerks mit Ihrer musikalischen Leiterin Elfriede Hüttlin das Programm mit närrischen Liedern. Dazwischen gab es immer wieder schmissige Tanz- und Schunkelrunden, zu der



die Hauskapelle Markgräfler Spätlese unter Leitung von Erwin Bornemann, einlud. Der Verein Frauen Freizeit Pur erfreute die zahlreichen Gäste, darunter Bürgermeis-

ter Joachim Schuster, im närrisch geschmückten St. Georg mit einem schwungvollen Nonnentanz. Im Anschluss präsentierte das Altenwerk die ausgefallenste Hos-

modenschau in Form einer Hosenparade. Mit vertrauten Liedern zum Mitsingen und Schunkeln, beendeten die Senioren ihren Faschnachmittag. ■

## Qualifizierungskurs für Tagespflegepersonen

Kleine Kinder zu betreuen, sie in ihrer Entwicklung zu unterstützen und zu fördern, kann eine sehr schöne und erfüllende Aufgabe sein. Tagesmütter und Tagesväter sind wichtige Bezugspersonen und übernehmen eine große Ver-

antwortung. Gerade für kleine Kinder kann die Kindertagespflege eine gute Alternative in der Betreuung sein. Sie ist eine familiäre und individuelle Betreuungsform und kann flexibel auf die Bedürfnisse der Kinder und Eltern eingehen.

Sie sind gerne mit Kindern zusammen, Sie haben Spaß an gemeinsamen Unternehmungen und Freude am Umgang mit kleinen und auch größeren Kindern? Sie möchten sich beruflich weiterbilden und als Tagesmutter oder Tagesvater ar-

beiten? Dann sind Sie in der eki richtig. Wir führen vom 14.3.2015 bis 18.4.2015 einen Grundkurs in der Qualifizierung durch. Es gibt noch freie Plätze. Der Kurs findet in der VHS Markgräflerland Müllheim statt. Nähere Informationen erhalten Sie in der Geschäftsstelle Kindertagespflege der eki, Goethestr. 4, Müllheim, Telefon 07631/9362668 oder per Mail: info@eki-muellheim.de. ■



### Termine aktuell

**Freitag, 19.02.2015,**  
 20.15 Uhr Der besondere Film: Timbuktu, Kino im Stadthaus

**Samstag, 21.02.2015,**  
 18.00 Uhr Schiibefür, FC Steinensstadt, Steinensstadt, Schiibeplatz

**Samstag, 21.02.2015,**  
 20.11 Uhr Burefasnet, Vereinsgemeinschaft Zienken, Zienken Dorfgemeinschaftshalle

**Samstag, 21.02.2015,**  
 18.00 Uhr Faschnachtsfeuer, Grißheim, Dorfsplatz ■

# Veranstaltungen der REGIO-Volkshochschule

Eine Voranmeldung über die REGIO VHS ist erforderlich. [www.neuenburg.de](http://www.neuenburg.de); [anita.kern@neuenburg.de](mailto:anita.kern@neuenburg.de); Info-Tel. 07631/7489-721

## 10-Finger-Computerschreiben - Schülerkurs 4. Klasse - Kleingruppe von sechs Personen

Schreiben, ohne auf die Tastatur zu schauen, schnell und sicher? Das Erlernen der Kinder in diesem Kurs. Mit dieser gewonnenen Fähigkeit sind die Schüler/innen für das vielseitige Arbeiten am PC, für alle weiterführenden Schulen, gerüstet. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Kurs unter Leitung von Susanne Wildi umfasst 11 Termine, beginnt Montag 23. Februar und findet jeweils montags von 16:00 - 17:00 Uhr im Stadthaus, Kursraum statt. Kursnr. 151-5011

## Qi Gong für Anfänger

In der asiatischen Lebenspflege stellt Qi Gong einen wichtigen Aspekt der Übung und Entfaltung innerer wie äußerer Kräfte dar. Qi Gong ist ein ursprünglicher Bestandteil der Chinesischen Medizin und eine erfolgreiche Selbstheilungsmethode. Im Kurs werden innere und äußere Bewegungen, Körperhaltung und Atmung vermittelt. Die Übungen wirken stärkend, stabilisierend und entspannend und sind für Anfänger geeignet. Der Kurs unter Leitung von Dr. rer. nat. Ines Maria Brüntrup, umfasst 12 Termine, beginnt Donnerstag, 26. Februar und findet von 18:30 - 19:30 Uhr, im Kindergarten Bierlehof, Bewegungsraum, fortlaufen statt. Kursnr. 151-3073

## Schwimmen für Vorschulkinder, 2 x wöchentlich

Der Kurs unter Leitung von Uwe Nietschmann, umfasst 14 Termine und findet von Freitag, 27. Februar bis Freitag, 17. April 2015, mittwochs von 13.30 - 14.30 Uhr und freitags von 13.00 - 14.00 Uhr (Änderungen sind vorbehalten) im Neuenburger Hallenbad statt. Kursnr. 151-3081

## Französisch - Kursstufe B1 - Vormittagskurs

„Apprendre pour le plaisir“, das ist das Motto, nachdem in diesem Kurs gearbeitet wird. Mit Spaß an Sprache, Land und Leuten, haben Sie hier die Gelegenheit, Ihre Französischkenntnisse in lockerer Atmosphäre unter Anleitung von Ingeborg Land wieder in Schwung

zu bringen. Der Kurs umfasst 10 Termine, beginnt Montag, 23. Februar und findet von 09:30 - 11:00 Uhr im Service-Wohnen-Fridolinhaus, Gemeinschaftsraum statt. Kursnr. 151-4048

## Englisch - Kursstufe B1-Intermediate Course

Für Leute mit fortgeschrittenen Englischkenntnissen - Kleingruppe von sechs bis acht Personen.

Für Interessierte mit guten Vorkenntnissen, die gezielt vorhandene Kenntnisse wiederholen, vertiefen und ausbauen wollen. Sprechfertigkeit und eigenständige Sprachanwendung stehen im Vordergrund. Aktuelle Themen nach Wahl werden in diesem Kurs unter Leitung von Alexandra Orth behandelt. Kurssprache ist Englisch. Der Kurs beginnt Montag, 24. Februar, umfasst 12 Termine und findet von 19:00 - 20:30 Uhr in der Zähringer Werkrealschule statt. Kursnr. 151-4020

## Pilates am Vormittag - Für Kenner

Das Pilatetraining gliedert sich in Kräftigung, Dehnung und bewusste Atemübungen. Der Kreislauf wird gestärkt, Kondition und Bewegungskoordination nehmen zu. Die sanften Übungen kräftigen besonders die Körpermitte und formen den ganzen Körper. Neben der Stärkung der Wirbelsäulenstabilität bietet Pilates ein besonders wirksames Programm zur Kräftigung des Beckenbodens. Alle Bewegungen werden zudem fließend und langsam ausgeführt, wodurch sowohl Muskeln als auch die Gelenke geschont werden. Gleichzeitig wird die Atmung bei den Pilatesübungen geschult. Die Tätigkeit der Kursleiterin Sandra Winterhalter als Craniosacraltherapeutin wird in den Unterreicht miteinfließen. Der Kurs umfasst 12 Termine und findet jeweils mittwochs, ab 25. Februar von 09:00 - 10:00 Uhr im Stadthaus, Bewegungsraum statt. Kursnr. 151-3016

## Yoga zum Tagesanfang

Yoga ist mehr! Ankommen in Körper, Geist und Atem! Yoga-Übungen machen uns unseren Körper bewusster, schulen unsere Achtsamkeit auch im Alltag und wir erfahren neue Energie aus tiefer, entspannter Atmung. Yoga ist für alle Altersstufen eine Bereicherung. Der Kurs unter Leitung von Karin Irene Schmidt beginnt Donners-

tag, 26. Februar, umfasst 10 Termine und findet jeweils donnerstags von 09:30 - 11:00 Uhr im Stadthaus, Bewegungsraum statt. Kursnr. 151-3012

## Basis Kurs - PC-Grundkurs für Einsteiger - Vormittagskurs

Für diesen Grundkurs brauchen Sie keinerlei Vorkenntnisse, denn hier wird von Grund auf besprochen wie ein Computer aufgebaut ist und welche Komponenten darin enthalten sind. Durch die Einführung, ohne viel technisches Detail, erfahren Sie vom Dozenten Guido Schmidt, was passiert wenn der Computer gestartet und das Betriebssystem geladen wird. Ebenso erfahren Sie von ihm, wie Sie den Computer mit der Tastatur und der Maus bedienen können. In diesem Grundkurs werden Sie lernen wie Sie die Fenstertechnik von Windows anwenden und selbstständig eine Ordnerstruktur anlegen können. Weiterhin wird erklärt wie Sie anhand des integrierten Windows-Explorers den Überblick über die Ordnerstrukturen eines Computers behalten. Gerne können Sie Ihr eigenes Laptop zu den Kursterminen mitbringen. Der Kurs umfasst 4 Termine, be-

ginnt Montag, 02. März und findet jeweils montags von 09:00 - 11:15 Uhr im Stadthaus, Kursraum statt. Kursnr. 151-5023

## Mama, Papa planscht mit mir! Baby-Schwimmen - Für Kinder von 5 - 11 Monaten

Im auf 31° Grad aufgewärmten Wasser des Nichtschwimmerbeckens werden sich Eltern und ihre Babys sicher wohl fühlen. Die Kinder lernen spielerisch und mit Freude den Umgang mit dem Element Wasser. Baby-Schwimmen wirkt sich günstig auf die körperliche und geistige Entwicklung des Kindes aus. Der Kurs unter Leitung von Alexandra Cerar findet jeweils mittwochs von 09:00 - 09:30 Uhr an 9 Termine im Hallenbad statt. In den Schulferien ist kein Kurs. Kursnr. 151-3060

## Wie ein kleiner Fisch im Wasser - Kleinkinder-Schwimmen

Altersgruppe: 9 Monate - 2 Jahre  
Der Kurs unter Leitung von Alexandra Cerar findet jeweils mittwochs von 09:30 - 10:15 Uhr an 9 Termine im Hallenbad statt. In den Schulferien ist kein Kurs. Kursnr. 151-3062

## Aktive Vereine

# Frauenfasnacht mit Frauen-Freizeit-pur

Man nehme: Etwa 34 fasnachtsverrückte Frauen, jede Menge sich-selbst-nicht-so-wichtig-nehmen, ebenso nicht zu knapp bemessenes auf-die-Schippe-nehmen, viel Humor (hier dürfen auch gerne ältere Jahrgänge genutzt werden), Mut zur Hässlichkeit, viel Kreativität, gut geölte Nähmaschinen, Musiker der Extraklasse, einen nervenstarken Techniker. Diese Zutaten einmal gut durchmischen. Anschließend wird der witzig-spritzige Cocktail im St. Bernhard genossen. Zu Risiken und Nebenwirkungen fragen Sie die Mitwirkenden vor und hinter der Bühne. Auch an ihrem 44-jährigen Jubiläum - davon 11 Jahre als Frauen-Freizeit-pur - konnten die Akteure mit ihrem Faschnachtsmix ihr Publikum restlos begeistern. Die richtige Mischung aus Tanz, Sketsch und Gesang ist ihnen auch

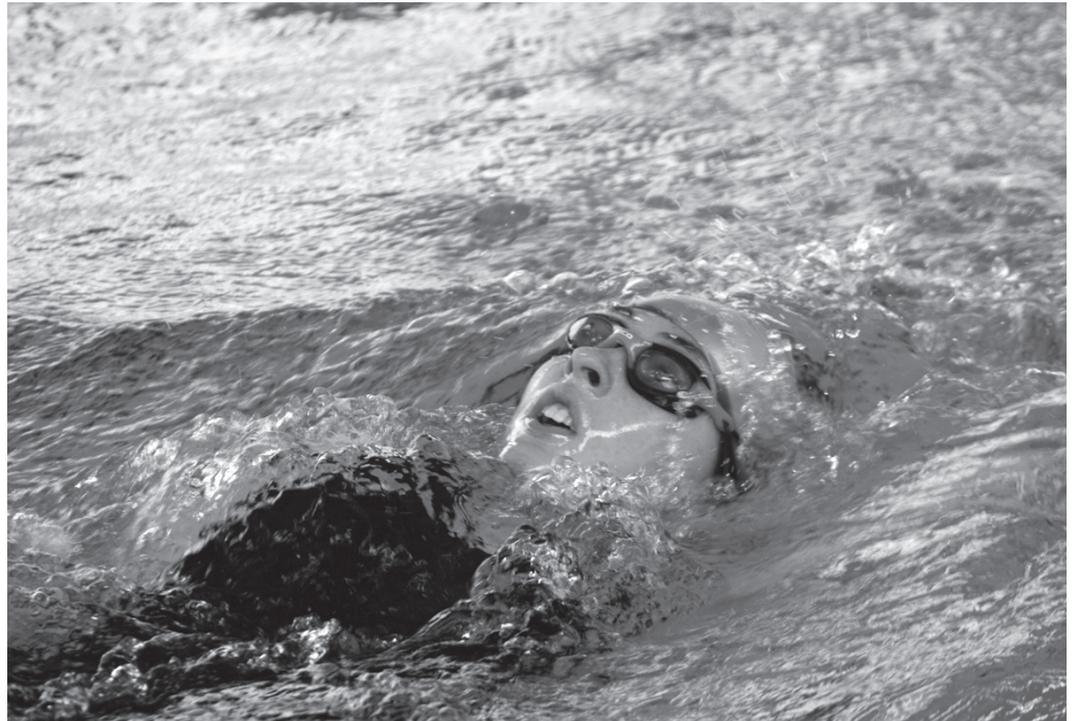
in diesem Jahr bestens gelungen. Und das wie immer ganz männlerlos.

## Kinderkleider- u. Spielzeugmarkt

Am 07.03.2015 von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr veranstaltet der Verein Frauen-Freizeit pur e.V. im Stadthaus in Neuenburg einen Kinderkleider-u. Spielzeugmarkt für Selbstanbieter. Das Angebot des Kindergartenteams für die kleinen Gäste umfasst Kinderschminken, Mal- und Bastelangebote. Sie finden bei uns Kinderkleider in allen Größen, interessante Bücher für jedes Lesealter, Spiele und vieles mehr. Das große Kuchenbuffet versüßt zusätzlich den Einkauf. Auf unserem Markt finden Sie bestimmt etwas Passendes. Ein Besuch, der sich bestimmt lohnt. Tischreservierungen noch möglich unter [www.ffp-neuenburg.de](http://www.ffp-neuenburg.de).

## Deutsche Mannschaftsmeisterschaft der Bezirks- und Badenliga

Die Wettkämpfe zu den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften fanden dieses Jahr wieder bundesweit am ersten Februar-Wochenende statt. Der Durchgang des Bezirks Oberrhein inklusive der lokalen Mannschaften der Badenliga wurde erneut im Neuenburger Hallenbad durch die SG Badenweiler-Neuenburg-Müllheim ausgerichtet. Für diese Veranstaltung hatten sich 8 Damen- und 9 Herrenmannschaften mit insgesamt 179 Athleten, darunter zwei Teams der SG mit 21 Schwimmern, angemeldet. Dank vieler neuer persönlicher Bestzeiten landeten die Herren mit 7.619 Punkten auf dem dritten Platz der Bezirksliga. Die Damen erreichten 7.315 Punkte, was den vierten Platz bedeutete. In der Rangliste sämtlicher Bezirksligen des Badischen Schwimmverbands konnten sich die beiden Teams damit im Mittelfeld einordnen und ihr Vorjahresergebnis leicht verbessern. ■



## FCN: Vorbereitung der aktiven Herren neigt sich dem Ende zu

Am vergangenen Samstag, 14.02.2015 bestritten die aktiven Herren das Vorbereitungsspiel gegen den SC Zienken im heimischen Rheinwaldstadion. Nach 90 Minuten trennte man sich mit einem 3:2 Endergebnis. Die Vorbereitung der aktiven Herren startet

nun in die Endphase. Unsere Jungs bestreiten am kommenden Samstag, 21.02.2015 das letzte Vorbereitungsspiel gegen die Mannschaft des SV Weil 2. Anpfiff ist um 15.00 Uhr im heimischen Rheinwaldstadion. Am 01.03.2015 startet die erste Herrenmannschaft in

die Rückrunde und bestreitet das erste Punktspiel gegen die SG Freiamt/Ottoschwanden. Anpfiff ist um 15.00 Uhr in Freiamt.

Die zweite Herrenmannschaft spielt bereits um 12.30 Uhr gegen die Reserve der SG Freiamt/Ottoschwanden 2. ■



## Burefasnet in Zienken

Am Samstag, den 21.02.2015, findet die Zienkener Burefasnet unter dem Motto „Rocker, Punker oder Spießler“ statt. Die Band „Lime-light“ wird für Tanz- und Stimmungsmusik sorgen. Ab 20.11 Uhr startet die Party! Lassen Sie uns gemeinsam in der Dorfgemeinschaftshalle in Zienken Burefasnet feiern. Die Vereinsgemeinschaft freut sich über Ihr Kommen. ■

Zähringerstadt  
**Neuenburg am Rhein**



# Hallenbad

## für Sport & Freizeit



**Öffnungszeiten**

|         |             |
|---------|-------------|
| Mo - Fr | 15 - 20 Uhr |
| Sa      | 12 - 17 Uhr |
| So      | 9 - 17 Uhr  |

montags 14 - 15.00 Uhr  
Seniorenswimmen

mittwochs 10 - 12 Uhr  
Damenbad Mutter & Kind

Mo, Di, Do, Fr 6 - 8 Uhr &  
Di, Do, 10.30 - 12 Uhr  
Frühschwimmen

Mittwoch 15 - 16.30 Uhr  
Wasserspiele für Kinder

Einfach mal untertauchen!

Neuenburg am Rhein • Freiburger Straße 11  
Bushaltestelle »Hallenbad / Friedhofstraße« • 07631 / 700150



## Markgräfler Tafel

Die Dankesworte und Ehrungen wurden von der neuen ersten Vorsitzenden Ingeborg Weber ausgesprochen. Sie dankte für die vielen besonderen Einsätze der Mitarbeiter/innen, auch mit namentlicher Erwähnung. Zuletzt sprach sie das richtungsweisende Engagement des vormaligen Vorstandsmitglieds Erwin Bornemann, sowie die bedeutende Aufbauarbeit der ausgeschiedenen Ladenleiterin Silvana Müller, zusammen mit den Mitarbeiter/innen der ersten Stunde an. Beide waren an diesem Abend verhindert. Einen sichtbaren Dank erhielt die im Oktober 2014 ausgeschiedene Beisitzerin Barbara Schirm, einen Blumenstrauß von Ladenleiterin Heike Knigge und ein Büchlein über das Zeit-Verschenken von Ingeborg Weber. Schließlich erinnerte letztere an die Nikolausworte

### Zigeunerclique

Nach den tollen Faschnachtstagen von Schmutzige Dunschdig bis Faschnachtszischdig, geht's dieses Wochenende weiter mit der Burefasnacht. Am Samstag geht eine kleine Abordnung zu den Schlawinern und der Rest mit weiteren Cliques aus Neuenburg nach Neuenweg TP 19.00 Uhr, Abfahrt 19.15 Uhr am Zipperplatz. Am Sonntag ist um 11.00 Uhr Treffpunkt und 11.15 Uhr Abfahrt am Zipperplatz zum Umzug. ■

### Wuhrlochfrösche

Am Burefasnacht Samstag, 21.02.2015 fahren wir mit den Zigeunern nach Neuenweg. Abfahrt ist um 19.15 Uhr am Zipperplatz. Am Sonntag, 22.02.15 geht es zum letzten Umzug der diesjährigen Faschnachtskampagne nach Sulzburg zur NZ Dribelbisser. Abfahrt ist um 13.11 Uhr am Zipperplatz. Unsere diesjährige Generalversammlung findet am Freitag, 20.03.2015 statt. Weitere Infos folgen. ■

### Kolpingsfamilie Neuenburg

Der neue Pfarrer stellt sich vor Am Freitag, den 27. Februar wird sich unser neuer Pfarrer Dieter Maier vorstellen. Dazu treffen wir uns um 19.30 Uhr im Kolpingraum. Gäste sind herzlich willkommen. ■

der letzten Weihnachtsfeier in der Frickmühle und rief den Anwesenden zu: „Wir sind alle Nikolaus mit unseren Taten!“ Zum Sitzungsende war noch Bürgermeisterin Siemes –Knoblich nach einem unaufschiebbaren Termin eingetroffen. Sie würdigte in ihren Grußworten das große Engagement der Mitarbeiter/innen der Markgräfler Tafel zum Wohle der Bedürftigen, zu denen jetzt auch Flüchtlinge zählten. Ingeborg Weber erwähnte im Anschluss, dass das Jahr 2015 ein besonderes Jahr sei, hier werde man mit mindestens zwei Veranstaltungen das 10-jährige Tafeljubiläum feiern, mit einem Benefizkonzert am 19. Juni in der Martinskirche und einer langen Tafel Ende September im Museumshof. Manfred Klenk schloss die Versammlung und lud die Anwesenden zu einem kleinen Umtrunk und zum geselligen Gedankenaustausch ein. ■

### Landfrauen

Jetzt rede ich – auch mit Lampenfieber  
Am Samstag, den 7. März 2015 von 9.30 – 17.00 Uhr bieten wir in der Schule in Sulzburg-Laufen das Seminar „Jetzt rede ich – auch mit Lampenfieber“ mit Monika Hagen an. Lampenfieber, feuchte Hände oder weiche Knie vor einer Rede – kennen Sie das? Dann sind Sie hier richtig! Das Seminar macht Mut, den wichtigen ersten Schritt zu schaffen: Sie trainieren Ihre Selbstsicherheit und die Fähigkeit, vor einer Gruppe zu stehen und zu sprechen. Sie lernen, wie eine Rede gut vorbereitet wird und welchen Einfluss Körpersprache, Erscheinungsbild und Auftreten haben. Eine kleine Portion Nervosität ist sehr hilfreich. Um Ihre Aufregung aber in Grenzen zu halten, erlernen Sie einfache Techniken, die Sie in der Gruppe üben. Gegenseitige Rückmeldungen in einem geschützten Rahmen unterstützen Sie bei einer positiven Selbstdarstellung und Sie werden dadurch sicherer und souveräner. Gut geeignet für Anfängerinnen. Kosten 25,- Euro für Mitglieder und Nichtmitglieder zahlen 15,40 Euro Zuschlag. Anmeldung bei Susan Fader, Tel. 07634/8489 oder praxis.fader-susan@gmx.de oder direkt in der Geschäftsstelle der Landfrauen, Tel. 0761/27133500 oder landfrauenverband@blhv.de ■



## Freundschaftswettkampf in Wiesloch

Am Sonntag den 15.02.2015 fand in Wiesloch ein Freundschaftswettkampf in der Rhythmischen Sportgymnastik statt. Vom TV Neuenburg starteten 6 Mädchen Jahrgang 1999-2003. In der Kategorie Gymnastik K 8 wurde Jule Klemt 3. mit 0,5 Punkten Vorsprung vor Irina Kuhn. Erika Jenner wurde 6. In der Kategorie K 9 gewann Alisa Leibe und Laura Kirner landete auf Platz 3. Daria Hottmann wurde Vierte. Einen herzlichen Glückwunsch an die Gymnastinnen und ihre Trainerin Elena Dormidontova, die ebenso am Wettkampf teilnahm und in der Kategorie K 10 Erste wurde. ■

### kfd-Grißheim

Haben Sie Interesse an einem unterhaltsamen Nachmittag? Dann sind Sie herzlich eingeladen. Die Gruppe „Spätlese“ trifft sich wieder am 24. Februar um 14.30 Uhr im Alemannensaal. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen: Hildegard Kübler (Tel. 07634/2661). ■

### Schlagenfall-Selbsthilfe

Das nächste Treffen der Schlaganfall-Selbsthilfe-Gruppe findet am Montag den 2. März 2015 statt. Um 15.00 Uhr treffen wir uns in der Helios-Klinik in Müllheim. Thema: Atem – Quelle des Lebens Vortrag von Ingrid Becker, Atemtherapeutin. Ansprechpartner: Ute Seger 07635/825170. ■



# FC Steinestad

Die Aktiven haben mit der Vorbereitung bereits am 02.02.2015 begonnen. Erstes Punktspiel am Sonntag, den 15.03.2015 beim TUS Obermünstertal. Der Vorbereitungsplan ist

auf der Homepage.

Fasnachtsfeier  
Für den Aufbau des Fasnachtsfeuers am Samstag, den 21.02. von 9.30 – 12.30 Uhr würden wir uns

über Helfer freuen. Anlieferung von unbehandeltem Holz in der Zeit ebenfalls möglich. Das Entzünden des Feuers erfolgt bei Einbruch der Dunkelheit am Samstag den 21.02. Für das leibliche Wohl ist

wie immer bestens gesorgt. Für die Kinder wird in diesem Jahr Stockbrot sowie Kinderpunsch angeboten. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher. Weitere Infos auf unserer Homepage [www.fcsteinestad.de](http://www.fcsteinestad.de)

## Kirchen

### Evangelische Kirche Neuenburg

#### Freitag, 20. Februar

9.30 -12.30 Uhr MusicalKidsDays

#### Samstag, 21. Februar

9.30 -12.30 Uhr MusicalKidsDays  
17.00-20.00 Uhr Charakterabend für Männer

#### Sonntag, 22. Februar

Familiengottesdienst mit Musical „Lukas haut ab“ 10.00 Uhr Neuenburg (Dorothee Gerber und Team), keine Regenbogengruppe, kein Igelneest, kein Vaterhaus

#### Montag, 23. Februar

9.30 Uhr Spielgruppe  
15.00 Uhr Seniorennachmittag

#### Dienstag, 24. Februar

9.30 Uhr Spielgruppe  
20.00 Uhr Glaubensgrundkurs

#### Mittwoch, 25. Februar

9.30 Uhr Spielgruppe  
15.30 Uhr und 17.30 Uhr Konfirmandenunterricht

#### Donnerstag, 26. Februar

9.30 Uhr Spielgruppe  
20.00 Uhr Kirchengemeinderats-sitzung

#### Freitag, 27. Februar

9.30 Uhr Spielgruppe  
16.00 Uhr Pre-Teens-Treff  
19.30 Uhr Duty-Free@home

### Grißheim

#### Sonntag, 22. Februar

18.00 Uhr Taizè-Gottesdienst mit Abendmahl in Buggingen (Pfar-rer Zeller)

### Steinestad

#### Sonntag, 22. Februar

18.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche in Auggen (Prädikan-tin Rupprecht)  
19.00 Uhr Gottesdienst in der

Prälät-Hebel-Kirche in Schliengen (Pfr. Dr. Schulze-Wegener)

### Katholische Kirche Neuenburg

#### Samstag, 21. Februar

17.45 Uhr Neuenburg Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. i.R. Schulz)

18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe am Vorabend (Gedenken an Heinz Grozinger)

17.45 Uhr Steinestad Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. Maier)

18.00 Uhr Steinestad Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Steinestad Heilige Messe am Vorabend (Gedenken an Wilhelm Waiz und Gedenken an Anton und Maria Scherrer und Familie Matko)

#### Sonntag, 22. Februar

9.00 Uhr Grißheim Heilige Messe  
10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe

16.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet in der Liebfrauenkirche  
17.00 Uhr Steinestad Rosenkranzgebet

#### Montag, 23. Februar

10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe im Seniorenzentrum St. Georg

#### Dienstag, 24. Februar

18.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Steinestad Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Steinestad Heilige Messe

#### Mittwoch, 25. Februar

7.30 Uhr Neuenburg Morgenlob – Laudes im Seniorenzentrum St. Georg

10.00 Uhr Neuenburg Beten in den Anliegen der Welt

10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe im Seniorenzentrum St. Georg

19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe

#### Donnerstag, 26. Februar

19.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe

19.30 Uhr Neuenburg Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen

#### Freitag, 27. Februar

8.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe in der Liebfrauenkirche

15.00 Uhr Neuenburg Stilles Gebet in der Liebfrauenkirche

19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe

#### Erstkommunionweg 2014/2015

Elternabend am Dienstag, 24.02. um 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Bernhard. Thema: Versöhnung, Feier der Erstbeichte und Termine rund um den Festtag.

#### Firmweg

Freitag, 27.02. von 16.00 – 17.00 Uhr. Wege zum Glauben. Ein Pilgerweg. Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz, Treffpunkt Saaregrünstr. - Ecke Basler Str., Neuenburg.

#### Öffentliche Bekanntmachung zur Wahl des Pfarrgemeinderates in der Seelsorgeeinheit Markgräflerland

Durch die Zusammenlegung der bisherigen katholischen Seelsorgeeinheiten Müllheim-Badenweiler und Edith Stein Neuenburg am Rhein entstand am 1. Januar 2015 die Seelsorgeeinheit Markgräflerland in der am 14./15. März 2015 erstmals ein gemeinsamer Pfarrgemeinderat gewählt wird.

Die Wahlbriefe mit Wahlbenachrichtigungskarte, Kandidatenliste und Stimmzettel für die Pfarreien Mariä Himmelfahrt Neuenburg am Rhein und Zienken, St. Michael Grißheim und St. Barbara Steinestad wurden ab dem 16. Februar 2015 mit INFOPOST versandt. Wir bitten die Wahlberechtigten mit den amtlichen Stimmzetteln und durch persönliche Stimmabgabe zu wählen. Sie können auch durch Briefwahl wählen. Briefwahlanträge sind bis spätestens Donnerstag, 12. März 2015 beim katholischen Pfarramt, Franziskanerplatz 2, Neuenburg am Rhein,

erhältlich.

Wer wahlberechtigt ist, wählen will und bis dato keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, kann sich bis Mittwoch, 11. März 2015 beim Wahlvorstand melden und auf diesem Weg noch eine Wahlbenachrichtigung bzw. die Wahlunterlagen erhalten. Damit wird gewährleistet, dass auch Personen, die mit Infopost nicht erreicht wurden, die Möglichkeit zur Teilnahme an der Pfarrgemeinderatswahl haben. „Wahlberechtigt sind Katholiken, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet und in einem Stimmbezirk der Seelsorgeeinheit seit mindestens drei Monaten ihren Hauptwohnsitz haben.“

Öffnungszeiten der Wahllokale:  
Neuenburg am Rhein: Gemeindehaus St. Bernhard, Franziskanerplatz 2: Samstag, 14.03.2015 von 18.00 bis 20.00 Uhr (UG), Sonntag, 15.03.2015 von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 17.00 Uhr; Grißheim: Alemannensaal Rheinhalle, Dr. Harter-Str. 3: Sonntag, 15.03.2015 von 08.30 bis 12.30 Uhr; Steinestad: Alte Schule, Kirchstr. 18: Sonntag, 15.03.2015 von 08.30 bis 12.30 Uhr

Der Wahlausschuss  
Vorsitzender Herbert Böwing,  
Neuenburg am Rhein, Stellvertreter Klaus-Peter Pakusa, Müllheim, Stellvertreter Joseph Bohnert, Badenweiler

## Restmüll & gelbe Säcke

Der Restmüll und die gelben Säcke werden in der Gesamtstadt am Montag, 23. Februar abgeholt.